

Datenschutzinformationen Roche Pharma

Geschäftspartner / Kunden / Medizinisches Fachpersonal (Health Care Professionals)

Nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht, da wir Sie als Geschäftspartner, Kunden oder medizinisches Fachpersonal in unserer Datenbank führen. Welche Daten konkret verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich auch nach den jeweils zwischen uns vereinbarten Verträgen und Dienstleistungen. Bitte beachten Sie zudem auch die Informationen zum Datenschutz, die wir Ihnen ggf. ergänzend bereitstellen, z. B. bei der Nutzung unserer Websites.

1. Gemeinsam Verantwortliche und Kontaktangaben

Die Roche Pharma AG, Emil-Barell-Straße 1, 79639 Grenzach-Wyhlen, Tel. +49 7624 14 0 und E-Mail: grenzach.communications@roche.com, sowie die F. Hoffmann-La Roche Ltd., Grenzacherstrasse 124, 4070 Basel, Schweiz, im Folgenden als "Roche" oder "wir" bezeichnet, agieren gemeinsam als Verantwortliche im Sinne des Artikel 26 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für die in dieser Datenschutzerklärung genannten Verarbeitungsvorgänge.

In einer Vereinbarung ist festgelegt, dass die Roche Pharma AG die primäre Verantwortung für die Umsetzung der sich hinsichtlich der Betroffenenrechte aus der DSGVO ergebenden Verpflichtungen trägt. Dies umfasst unter anderem die Verpflichtungen, Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu informieren und Sie bei der Ausübung Ihrer Betroffenenrechte zu unterstützen. Für jegliche Anfragen oder spezifischen Anliegen zu Ihren Rechten empfehlen wir Ihnen daher, sich an die Roche Pharma AG zu wenden.

Die Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter den oben genannten Adressen jeweils mit dem Zusatz „c/o Datenschutzbeauftragter“ oder per E-Mail an grenzach.datenschutz.gd1@roche.com (Roche Pharma AG) bzw. global.privacy@roche.com (F. Hoffmann-La Roche Ltd.).

2. Daten und Datenquellen

Wir erheben und verarbeiten verschiedene, in einem beruflichen Zusammenhang vorhandene, personenbezogene Daten von Ihnen (auch bloß „Daten“ genannt). Dazu gehören:

Stammdaten: Namen, Titel, Geschlecht, Adresse(n) und ggf. Kontaktdaten (Telefon- und Faxnummern, beruflich genutzte E-Mail-Adressen) sowie die Organisation, der Sie angehören.

Zielgruppendaten: Angaben zu Ihrer Position bzw. Funktion, Spezialisierungen, Fach- und Interessensgebiete, Veröffentlichungen und Auszeichnungen, biographische Daten, Sichtbarkeit und Nennungen in der Fachöffentlichkeit sowie Amts- und Gremienzugehörigkeit.

Interaktionsdaten: Daten über Präferenzen zur Kontaktaufnahme und Interaktionen mit Ihnen (z. B. erfolgte und geplante Kontaktaufnahmen), über Präferenzen hinsichtlich Produkten, Sprachen, demografische Daten sowie Daten zur Nutzung unserer Websites und anderer Kommunikationskanäle (z. B. IP-Adresse, E-Mail-Interaktionen, Region, von Ihnen abgerufene Inhalte).

Vertragsdaten: Daten, die im Zusammenhang mit Verträgen mit Ihnen stehen, z. B. Daten zur Teilnahme an Veranstaltungen und absolvierte Schulungen, Zahlungsinformationen, Registrierungsdaten, Art, Höhe und Datum von finanziellen/sonstigen Zuwendungen an Sie sowie Bestell-/Transaktionshistorie.

Roche erfasst Ihre Daten durch direkte Interaktionen mit Ihnen, automatisierte Systeme auf unseren Websites und anderen Kommunikationskanälen, aus verlässlichen öffentlich zugänglichen Quellen sowie über Dritte. Dritte sind insbesondere Unternehmen der Roche-Gruppe sowie spezialisierte Dienstleister für Stamm- und Zielgruppendaten medizinischer Fachkräfte. Dazu zählen IQVIA (IQVIA Commercial GmbH & Co. OHG, Bensheim), die Insight Health GmbH & Co. KG, Waldems-Esch und die Datenbank Veeva Link (Veeva Systems GmbH, Frankfurt am Main), in der Informationen aus öffentlich zugänglichen Quellen, z. B. zu medizinisch-wissenschaftlichen Aktivitäten auf Kongressen, in Publikationen, Fachgesellschaften oder beruflichen sozialen Netzwerken zusammengetragen werden. Öffentlich zugängliche Quellen sind etwa Online-Portale (wie z. B. ClinicalTrials.gov, PubMed), medizinische Fachzeitschriften, Websites, soziale Netzwerke und Ihre Website.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen

Wir verarbeiten diese Daten gemäß der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) zu folgenden Zwecken und auf Basis folgender Rechtsgrundlagen:

a. Auf Basis Ihrer Einwilligung (Artikel 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Sofern Sie uns diese im jeweiligen Fall erteilt haben, verarbeiten wir Ihre Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung, etwa zur Kontaktaufnahme und Zusendung von Marketingkommunikation, um Ihnen durch profilbezogene Analyse und Vorhersage möglichst relevante Inhalte anbieten zu können, zur Veröffentlichung von Ihnen gewährten finanziellen Leistungen (Transparenzdaten) sowie zur Analyse der Nutzung und auf Sie angepasste Bereitstellung unserer Websites und anderer Kommunikationskanäle.

b. Zur Erfüllung vertraglicher Pflichten (Artikel 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Soweit wir mit Ihnen einen Vertrag geschlossen haben, erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, insbesondere der Stamm- und Vertragsdaten, zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten, z. B. zur Zahlungsabwicklung, Prüfung der für die Leistungserbringung notwendigen Voraussetzungen (wie Schulungen etc.), Mitteilung von Bestellstatus, Support, Beratung und im Rahmen der Registrierung für die Teilnahme an Meetings und Veranstaltungen. Die konkreten Inhalte richten sich nach dem jeweiligen Vertrag.

c. Zur Wahrnehmung unserer berechtigten Interessen (Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten darüber hinaus auch auf der Grundlage unserer berechtigten Interessen wie folgt:

Wir verarbeiten Ihre Stamm-, Zielgruppen- und Interaktionsdaten im Geschäftspartner- und Kundenmanagement, um Ihnen profilbasiert eine optimale Beratung bieten zu können und in den unterschiedlichen therapeutischen Bereichen die jeweils passenden Experten für unsere Aktivitäten auswählen zu können. Dies umfasst neben der Speicherung und Pflege Ihrer Daten in unserer Geschäftspartner- und Kundendatenbank auch die Kontaktaufnahme via Post, E-Mail, soziale Medien und andere Kanäle, die Übersendung von Informationsmaterial und Einladungen zu Meetings und

Datenschutzinformationen Roche Pharma

Geschäftspartner / Kunden / Medizinisches Fachpersonal (Health Care Professionals)

Veranstaltungen, die Durchführung von Bedarfsanalysen, die Vornahme von Kundensegmentierungen, die Erstellung von Zugängen und Profilen auf Roche-Webportalen und -Websites, die an Ihren Präferenzen, bisherigen Interaktionen und Expertise orientierte Personalisierung unserer Kommunikation, die Anonymisierung der Daten zur weiteren statistischen Auswertung sowie die Ermittlung von Optimierungspotentialen, insbesondere in der Zusammenarbeit mit anderen Roche-Gesellschaften.

Darüber hinaus verarbeiten wir diese Daten zu Zwecken der Markt- und Meinungsforschung, Geschäftspartner- und Kundenumfragen, der Gewährleistung der Sicherheit Ihrer Daten, zur Sicherstellung der Einhaltung von Bestimmungen (Compliance), ggf. zum Abgleich mit internationalen Sanktionslisten sowie im Einzelfall zur Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wir veröffentlichen Vertragsdaten, die finanzielle Leistungen unsererseits an Sie beinhalten, nur, sofern dies nach Branchenstandards vorgeschrieben oder empfohlen ist.

Ferner nutzen wir Ihre Daten, um die Sicherheit, Wartung und Weiterentwicklung unserer Websites und Netzwerksysteme zu gewährleisten. Wir verarbeiten Ihre Daten auch, um Fehler effizient zu beheben und unsere Produkte stetig weiterzuentwickeln.

d. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben und im öffentlichen Interesse (Artikel 6 Abs. 1 lit. c und e DSGVO)

Teilweise sind wir aufgrund gesetzlicher Vorgaben zur Verarbeitung von Daten verpflichtet, etwa aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungspflichten aus dem Handels- und Steuerrecht, ggf. dem Abgleich mit europäischen Sanktionslisten sowie im Zusammenhang mit der Durchführung klinischer Studien. Ferner sind wir, um unseren rechtlichen Transparenzverpflichtungen nachzukommen, ggf. gesetzlich dazu verpflichtet, Vertragsdaten, die finanzielle Zuwendungen an Sie umfassen, offen zu legen. Als Unternehmen aus dem Gesundheitsbereich kann es zudem erforderlich sein, dass wir Ihre Daten aufgrund gesetzlicher Dokumentations- und Meldepflichten oder im öffentlichen Interesse verarbeiten müssen. Dies betrifft insbesondere Meldungen im Bereich der Arzneimittel- und Produktsicherheit. Weitere Informationen hierzu finden Sie auch unter <https://www.roche.com/de/privacy-notice-pv-mi.html>.

4. Datenempfänger

Ihre Daten können an Dritte weitergegeben werden, wenn dies für die oben genannten Zwecke notwendig ist, etwa die Weitergabe Ihrer Stammdaten an Veranstaltungsstätten (z. B. für Hotelreservierungen), bei der Inanspruchnahme spezialisierter Dienstleister (etwa Beratungen und Rechtsanwaltskanzleien) sowie, wenn die Weitergabe gesetzlich oder auf gerichtliche oder behördliche Anordnung vorgeschrieben wird (z. B. an Finanz- oder Sicherheitsbehörden). Eine Weitergabe an Dritte kann auch dann erfolgen, wenn dies im Rahmen von Unternehmensumstrukturierungen, zur Durchführung betrieblicher Audits, zur Bearbeitung von Beschwerden oder als Reaktion auf IT-Sicherheitsbedrohungen erforderlich ist.

Darüber hinaus tauschen wir Stamm- und Zielgruppendaten mit Stammdatenmanagement-Dienstleistern aus (insbesondere IQVIA).

Zur Verbesserung unseres Geschäftspartner- und Kundenmanagements, unserer Beratung, zur Ermittlung von

Optimierungspotential sowie in Fällen, in denen Sie Leistungen der anderen Gesellschaften in Anspruch nehmen, können wir zudem Stamm-, Zielgruppen- und Interaktionsdaten mit anderen Unternehmen der Roche-Gruppe austauschen. Dazu gehören, abhängig von dem Bereich, in dem Sie tätig sind, insbesondere die RoX Health GmbH, Roche Diagnostics Deutschland GmbH, Chugai Pharma GmbH und die Foundation Medicine GmbH. Eine aktuelle Liste der zur Roche-Gruppe gehörenden Unternehmen ist im Finanzbericht des Roche-Konzerns unter www.roche.com abrufbar.

Im Übrigen setzen wir Dienstleister ein, die die Daten im Rahmen einer sog. Auftragsverarbeitung (Art. 28 DSGVO), d. h. in unserem Auftrag und nach unseren Weisungen, verarbeiten. Dabei handelt es sich insbesondere um Cloud-Anbieter, IT-Infrastruktur-, Datenbank- und Softwaredienstleister, sowie Unternehmen, die für uns IT-technische Wartungsarbeiten, Marketing-, Service- und Vertriebsdienstleistungen durchführen. Ferner nutzen wir Anbieter elektronischer Kommunikation und soziale Medien, um Ihnen relevante Informationen zu senden, mit Ihnen zu kommunizieren und um Anzeigen auf anderen Websites platzieren zu können. Diese Anbieter können Informationen über Ihre Besuche auf unseren und anderen Websites nutzen, um die Effektivität von Werbemaßnahmen zu evaluieren und Ihnen Anzeigen zu unseren Produkten und Dienstleistungen zu präsentieren, die Ihrem Interesse entsprechen könnten.

5. Übermittlung in Drittländer

Grundsätzlich wählen wir als Speicherort für Ihre Daten ausschließlich Server in der EU und der Schweiz. Da Roche ein global tätiges Unternehmen ist, kann allerdings nicht ausgeschlossen werden, dass Ihre Daten für die genannten Zwecke auch in Länder außerhalb der EU bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt werden, insbesondere in die Schweiz, USA und Indien. Für einige dieser Länder ist ein angemessenes Datenschutzniveau durch einen Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission festgestellt (derzeit etwa die Schweiz). Für Übermittlungen, die nicht auf einen Angemessenheitsbeschluss gestützt werden, wird die Einhaltung eines angemessenen Datenschutzniveaus durch geeignete Garantien, insbesondere EU-Standardvertragsklauseln, und bei Bedarf zusätzlichen Maßnahmen, sichergestellt. Weitere Informationen zu den Garantien erhalten Sie über den Datenschutzbeauftragten.

6. Dauer der Datenspeicherung

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten nur so lange, wie dies für die Erreichung des jeweiligen Zwecks sowie zur Erfüllung unserer vertraglichen, gesetzlichen oder behördlichen Pflichten erforderlich ist. Nach dem Ende unserer Geschäftsbeziehung speichern wir Ihre Daten, sofern dies für die Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen (insbesondere § 257 HGB und § 147 AO) erforderlich ist oder sofern nicht ausgeschlossen werden kann, dass Ihre Daten für die Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sein können. In der Regel bedeutet dies eine Speicherung für drei Jahre nach Ende der Geschäftsbeziehung bzw. letzten Interaktion. Es ist aber möglich, dass wir Daten aufgrund gesetzlicher Pflichten länger aufbewahren müssen, in der Regel für maximal 10 bzw. im Zusammenhang mit klinischen Studien für 25 Jahre. Danach löschen wir Ihre Daten bzw. anonymisieren diese so, dass ein Bezug zu Ihrer Person nicht mehr

Datenschutzinformationen Roche Pharma

Geschäftspartner / Kunden / Medizinisches Fachpersonal (Health Care Professionals)

hergestellt werden kann.

7. Ihre Rechte

Sofern Sie mit der Art und Weise der Verarbeitung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, bitten wir Sie, sich unter den unter Ziffer 1 genannten Kontaktdaten an uns zu wenden. Sie haben als betroffene Person folgende Rechte (Artikel 15 bis 21 DSGVO):

- **Recht auf Auskunft** über die Verarbeitung Ihrer Daten
- **Recht auf Berichtigung** Ihrer Daten
- **Recht auf Löschung** der Sie betreffenden Daten
- **Recht auf Übertragbarkeit** der von Ihnen bereitgestellten Daten
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten

Widerrufsrecht: Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie uns gegenüber jederzeit mit Wirkung für die Zukunft formlos widerrufen.

Widerspruchsrecht: Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrnehmung unserer berechtigten Interessen (Artikel 6 Abs. 1 lit. e und lit. f DSGVO) verarbeiten, können Sie dieser Verarbeitung jederzeit aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, ganz oder teilweise widersprechen. Wir werden daraufhin die Interessenlage erneut prüfen und die Verarbeitung Ihrer Daten ggf. einstellen. Dies kann aber dazu führen, dass wir nicht mehr in der gewohnten Weise mit Ihnen zusammenarbeiten können.

Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsicht: Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, etwa dem Landesbeauftragten für den Datenschutz Baden-Württemberg (Stuttgart) oder der Aufsichtsbehörde an Ihrem Aufenthaltsort, Arbeitsplatz oder dem Ort des mutmaßlichen Verstoßes (Artikel 77 DSGVO).

8. Sonstige Hinweise

Sie sind grundsätzlich nicht verpflichtet, uns Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen. Sofern Sie mit uns zusammenarbeiten oder einen Vertrag abschließen, ist dies aber oft nur möglich, wenn wir die benötigten Daten erhalten.

Wir setzen automatisierte Verfahren ein, um unsere Mitarbeitenden zu unterstützen. Es werden Ihnen gegenüber jedoch keine ausschließlich automatisierten Entscheidungen durch IT-Systeme getroffen, die Ihnen gegenüber rechtliche Auswirkungen haben oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigen. Insbesondere im Rahmen des Geschäftspartner- und Kundenmanagements verarbeiten wir Ihre Daten aber profilbezogen, was als „Profiling“ bezeichnet wird.

Aktualisierungen dieser Datenschutzerklärung und weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie auch unter „Datenschutz“ auf www.roche.de.